

Nachrichten aus dem SVG

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **GZ in Kontakt : Gehörlosenzeitung für die deutschsprachige Schweiz**

Band (Jahr): **84 (1990)**

Heft 12

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Die neuen Zentralvorstandsmitglieder des SVG

In der GZ vom 15. Mai haben wir von Rücktritten aus dem Zentralvorstand des SVG berichtet. Die Delegiertenversammlung musste am 19. Mai deshalb neue Zentralvorstandsmitglieder wählen.

Wir freuen uns, dass drei interessierte Personen gewählt worden sind und wünschen dem Trio viel Freude und Erfolg mit der neuen Aufgabe. Hier stellen wir sie nun vor:



Marcel Hüppi

Als Nachfolger von Konrad Graf ist *Marcel Hüppi* als Kassier gewählt worden. Er ist damit automatisch auch Mitglied des Arbeitsausschusses des Zentralvorstandes.

Marcel Hüppi ist 1946 geboren, im sanktgallischen Rheintal aufgewachsen und wohnt in Zürich. Nach der kaufmännischen Lehre sammelte er Erfahrung in Treuhandbüro, Bank und Industrie. Seit bald drei Jahren arbeitet er als Buchhalter im Zentralsekretariat von Pro Infirmis.

Er wird unser eigentlicher «Verwalter» sein und hat sich an der Seite von Konrad Graf im vergangenen Jahr bereits vorbereitet. «Aber nicht nur Verwalter», meint er, «ich möchte auf diesem Weg für die Behinderten etwas leisten.»

Sr. Martina Lorenz

Ich bin Mitglied der Ordensgemeinschaft der Missionsschwestern von der Hl. Familie in Reussbühl. Der Hauptsitz unserer Kongregation ist in Baarlo, Holland. Am vergangenen Sonntag feierten wir den 25. Geburtstag der Region Schweiz. Ich habe einen Missionseinsatz von 10 Jahren geleistet, in Zimbabwe (früher Rhodesien).

Geboren und aufgewachsen bin ich im sonnigen Bergdorf Törbel VS. Umgang mit Gehörlosen hatte ich bereits von der Wiege an, denn einer der gehörlosen Brüder ist zwei Jahre älter als ich und der andere Bruder zwei Jahre jünger. So kann ich sagen, die Freuden und Sorgen der Gehörlosen wurden auch meine Freuden und Sorgen. Diese Erfahrung ist und bleibt für mich immer eine Herausforderung, Sprachrohr zu sein für die Gehörlosen. Sie war auch ausschlaggebend, mich bereit zu erklären, die Gehörlosenseelsorge im Kanton Solothurn zu übernehmen, als ich vor 6 Jahren dafür angefragt wurde.



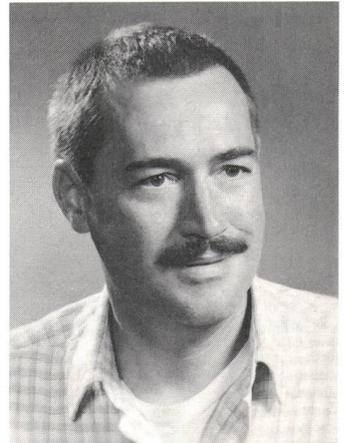
Dass ich bei den Gehörlosen ziemlich gut «daheim» bin, erlebte ich bei zwei Aussagen, die unabhängig voneinander gemacht wurden. Bei einem Gespräch fragte man plötzlich ganz erstaunt, «sind Sie dann nicht auch gehörlos»? Das war für mich eine aufmunternde Bestätigung für mein Mitgehen mit den Gehörlosen. In diesem Sinne hoffe ich auch meinen Beitrag in der Arbeit des Zentralvorstandes zu tun. Ich möchte meinen Einsatz vor allem auch als Frau tun, mit meinen fraulichen Eigenschaften und Gespür. Denn ich bin über-

zeugt, dass wir nur im ergänzenden Einsatz als Mann und Frau die frohmachende und Heil schenkende Botschaft spürbar machen können. So freue ich mich auf eine frohe und gute Zusammenarbeit für und mit den Gehörlosen.

Reinhard Reifler

Die Vertretung der Beratungsstellen für Gehörlose und damit der Sozialarbeit muss auch nach dem Ausscheiden von Eva Hüttinger gewährleistet sein. Mit diesem Leitgedanken wurde *Reinhard Reifler* in den Zentralvorstand gewählt.

Auch er ist in der Ostschweiz geboren, 1948, und zwar in Teufen AR, wo er auch aufgewachsen ist. Nach einer kaufmännischen Lehre und anschließender Berufspraxis absolvierte er von 1970 bis 1972 die Schule für Sozialarbeit in St.Gallen. An verschiedenen Stellen im Sozialdienst holte er sich die Erfahrung,



um 1986 als Leiter der Beratungsstelle in Zürich gewählt zu werden (auch dort als Nachfolger von Eva Hüttinger). «Ich möchte meine Berufserfahrung und die Anliegen der Sozialarbeit in den SVG einbringen und ganz eng mitarbeiten», sagte uns Reinhard Reifler nach seiner Wahl.

SVG – in eigener Sache

Rücktritt der Zentralsekretärin

Frau Erika Müller, Zentralsekretärin und Geschäftsleiterin des Schweizerischen Verbandes für das Gehörlosenwesen SVG seit 1983, hat ihre Kündigung eingereicht. Sie verlässt uns Ende September 1990.

Wir bedauern das Ausscheiden von Erika Müller sehr. Schon heute danken wir ihr für ihren grossen, umsichtigen Einsatz für unseren Verband.
Vorstand SVG

Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen SVG

Wir sind eine Dachorganisation der Behindertenhilfe und als solche ein selbständiger Fachverband von Pro Infirmis.

Uns angeschlossen sind 53 Organisationen der Gehörlosenarbeit (Sonderschulen, Beratungsstellen, Heime, Fürsorgevereine, Gehörlosenseelsorge, Verbände der Selbsthilfe).

Als Geschäftsleiter/in suchen wir den/die

Zentralsekretär/in

Wir bieten eine vielseitige, verantwortungsvolle Aufgabe mit grösster Selbständigkeit, angenehme Büros in Zürich und moderne Arbeitsmittel. Salär und Sozialleistungen entsprechen der Position.

Wir wünschen uns eine kontaktfreudige, kooperative und initiative Führungspersönlichkeit mit Kenntnis der Sozialarbeit und Interesse für die Probleme der Hörbehinderten. Wir erwarten eine kaufmännische Grundausbildung. Gute Französisch- und evt. Italienischkenntnisse sind von Vorteil.

Interessiert Sie diese Stelle? Dann senden Sie die handschriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an

Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen SVG
Herrn H. Keller, Präsident, Feldeggstr. 71, 8032 Zürich